WP-01-K1-915

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 914 bis 916 einfügen:
Verkehrssicherheit insbesondere von Schulwegen zu erhöhen, wollen wir Stadtumbau stärker fördern und veraltete Regelwerke erneuern. Wir werden den Kommunen weitere Freiheiten geben, eigenverantwortlich und ohne Einschränkungen Tempo 30 auszuweisen. Unser Leitbild dabei ist die Vision Zero, also eine komplette Vermeidung von Verkehrstoten.

Begründung

Die Reform des Straßenverkehrsgesetzes in der Ampel-Koalition war ein wichtiger und großer Schritt zu einem modernen Verkehrsrecht. Doch nicht alles, was lange überfällig und notwendig ist, war mit den Koalitionspartnern umsetzbar. Tempo 30 kann nun an deutlich mehr Stellen angeordnet werden. Dies reicht aber noch nicht aus. Wir müssen weiter an unserem Ziel festhalten, dass Kommunen weitgehend eigenvernatwortlich und ohne Einschränkungen Tempo 30 festsetzen können. Dies ist auch eine Forderung der Initaitive „Lebenswerte Städte und Gemeinden“, in der sich bereits mehr als 1100 Kommunen parteiübergreifend zusammengeschlossen haben.

weitere Antragsteller*innen

Johannes Wagner (KV Coburg-Stadt); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Friederike Scholl (KV Bamberg-Stadt); Heike Manz (KV Bamberg-Stadt); Christoph Lurz (KV Bamberg-Stadt); Ursula Sowa (KV Bamberg-Stadt); Till Eichler (KV Bamberg-Stadt); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Alexander Schmitt (KV Bamberg-Stadt); Angelika Gaufer (KV Bamberg-Stadt); Daniel Kurz (KV Bamberg-Stadt); Karin Ritz (KV Coburg-Land); Andreas Kleist (KV Coburg-Land); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Sebastian Hansen (KV Würzburg-Land); Wiebke Richter (KV Regensburg-Stadt); Leon Eckert (KV Freising); Lisa Badum (KV Forchheim); Sarah Eisenberger (KV Bamberg-Land); sowie 38 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.